

zu machen. Um übrigens an die Stelle der Vermuthungen über diesen Gegenstand Gewissheit zu setzen, denke ich bei erster Gelegenheit Maafs und Gehalt der von einer magnetisirten Schlafwachen ausgethmeten Luft zu untersuchen, was vielleicht noch in anderer Beziehung über das eigenthümliche Lebensverhältniß der durch Mesmerische Behandlung hervorgebrachten Zustände Aufschluss giebt.

---

## II.

### Anatomie des Gehirns der Vögel. Von A. MECKEL.

Ogleich man die ganze Reihe der Thiere nach ihren in die Augen springenden Eigenschaften in eine gewisse Anzahl von Klassen eintheilt, und als Richtschnur bei dieser Eintheilung ihre auffallendsten Verschiedenheiten unter einander annimmt; so ist doch nicht zu läugnen, daß es gewisse Uebergänge giebt, welche bei den meisten dieser Klassen oder Haufen eine ganz bestimmte Begränzung durch allgemeine Kennzeichen unmöglich machen. Nur die Klasse der Vögel und zum Theil auch die geflügelten Insekten in ihrem vollkommenen Zustande sind auf eine anziehende Art durch ihr freies Luftleben aus der übrigen schweren Kette der thierischen Gebilde hervorgehoben, und die Vögel zeigen sich von allen übrigen Thieren schärfer geschieden, unter einander aber mehr übereinstimmend, als die Glieder irgend einer andern Thierklasse unter sich. Die Kraft des Darmkanals und der Mangel lymphatischer Drüsen beschleunigen die Fortschaffung der Säfte zum Herzen, die große Respirationsfläche bildet diese Säfte schnell zu einem vollkommenen Blute um, und dies Blut geht bei ihnen wieder fast ohne alle Mittel-